

Finanzierung sichern jetzt!

Eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur ist die Grundlage für eine sichere Mobilität und eine stabile Wirtschaft. Das Mobilitätsbedürfnis der Menschen und der Wirtschaft wird auch in Zukunft wachsen. Damit der Wirtschaftsstandort Deutschland wettbewerbsfähig bleibt, muss die Verkehrsinfrastruktur dringend ertüchtigt, modernisiert und erneuert werden. Es besteht vielfältiger Handlungsbedarf.

Darum hat die **BSVI – die Bundesvereinigung der Straßenbau- und Verkehringenieure e.V.** die nachfolgenden Lösungsansätze zum Thema **Infrastrukturfinanzierung** formuliert:

Mehr Sicherheit und Kontinuität bei der Finanzierung

Die Finanzierung und das Personal für Projekte müssen von Beginn einer Planung an über alle Prozesse bis zur Fertigstellung durchgehend gesichert sein und auch bleiben. Die Finanzmittel für Projekte müssen frei von haushaltspolitischer Einflussnahme zweckgebunden sein.

Darum: Infrastrukturfinanzierung langfristig sichern

Eine langfristige Mittelzusage durch öffentliche oder private Geldgeber schafft Planungssicherheit. Dies kann in Form von mehrjährigen Haushaltsplänen oder durch spezielle Infrastrukturprogramme erfolgen, die über mehrere Jahre finanzielle Unterstützung garantieren. Die Vorteile liegen in der Vermeidung von Unterbrechungen im Planungs- und Bauprozess, klare Perspektiven für alle Beteiligten und bessere Kontrolle über die Projektkosten.

Darum: Höhere Pauschale des Bundes an die Auftragsverwaltungen

Die Pauschale des Bundes an die Länder für die Abgeltung von Zweckausgaben im Bundesfernstraßenbau beträgt gemäß *Gesetz über die vermögensrechtlichen Verhältnisse der Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen des Fernverkehrs (BABG) § 6 (3)* derzeit 5 v.H. der Baukosten für die Planung und Bauaufsicht, davon entfallen 3,5 v.H. für die Planung. Es ist unbestritten, dass diese Pauschale für die zu erbringenden Leistungen nicht ausreichend ist. Hochwertige Planungen und umfassende, frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung sind die Grundlage für rechtssichere Planungen, welche angemessen finanziert werden müssen. Die Höhe der Pauschale an die Länder für Zweckausgaben im Bundesfernstraßenbau muss adäquat angehoben werden. Zur Orientierung für den Bund sollten die Erfahrungen aus der Finanzierung der Autobahn GmbH des Bundes herangezogen werden. Der Zeitpunkt der Auszahlung der Pauschale an die Länder sollte vom Planungsfortschritt abhängig gemacht werden.

Darum: Transparente und realistische Kostenplanung

Eine detaillierte und realistische Kalkulation der Kosten über die gesamte Projektdauer hinweg trägt wesentlich zur Planungssicherheit bei. Dabei müssen sowohl direkte Baukosten als auch langfristige Unterhaltungs- und Betriebskosten berücksichtigt werden. Die Vorteile liegen in der Vermeidung von Budgetüberschreitungen und unwirtschaftlichen Planungen, der besseren Kontrolle über die Finanzierung und der frühzeitigen Identifikation potenzieller Finanzierungslücken.

Darum: Einrichtung von Infrastrukturfonds

Die Einrichtung von Infrastrukturfonds kann eine konstante Finanzierungsquelle für Straßenbauprojekte sicherstellen. Diese Fonds sind zweckgebunden für die Erhaltung sowie den Aus- und Neubau der Straßeninfrastruktur. Die BSVI sieht in einem Infrastrukturfond die Möglichkeit der Entkopplung von politischen Haushaltszyklen. Die Vorteile liegen in einer stabilen und langfristigen Verfügbarkeit ausreichender Finanzmittel. Sie garantieren eine langfristige Planbarkeit und schaffen einen Finanzierungsspielraum.